



AA+
11/2015

Nomura Funds Ireland Global Dynamic Bond Fund

Produktprofil

Name des Fonds	Nomura Funds Ireland Global Dynamic Bond Fund
ISIN	IE00BTL1GH31 (Beispielhaft für den Ansatz gewählte Fondsklasse)
Anlageuniversum	Fixed Income global und korrespondierende Derivate
Benchmark	keine
Anlagewährung	USD (es existieren weitere Klassen: u.a. wie währungshedged und EUR währungshedged)
Erträge	Thesaurierung
Auflegungsdatum	31/01/2015
Fondsvolumen (alle Anteilklassen)	EUR 106.9 m per 31/09/2015
Management Fee	0.6% p.a.
TER	0.74% p.a.
Fondsmanager	Richard Hodges
Gesellschaft	Nomura Asset Management U.K. Ltd
Internet	http://www.nomura.com/nam-europe/funds/

Anlegerprofil

Anlagehorizont	mittelfristig
Risikoklasse	Niedrig (Nur Fixed Income Instrumente, Risikolimit bei max. VAR 5.75% bei 99% Konf. (monatl.))
Renditeerwartung	Attraktive Rendite über Cash im jeweils gegebenen Marktumfeld
Verlusttoleranz	Kurzfristige Verluste möglich

TELOS-Kommentar

Der *Nomura Funds Ireland Global Dynamic Bond Fund* ist ein sehr aktiv gemanagter weltweit anlegender Total Return Rentenfonds, der sich weder geografisch noch hinsichtlich der einsetzbaren Instrumente im festverzinslichen Anlagesegment Einschränkungen unterwirft. Er ist an keine Benchmark oder Bonitätseinschränkungen gebunden. Ebenso finden im Fonds als Steuer-, Ertrags-(Alpha-) und Hedgingkomponenten alle gängigen Derivate des Rentensegments Anwendung, wie z.B. neben Optionen und Futures auch Swaps (z.B. CDS, Total Return). Gleichwohl ist der Fonds durch einen Rahmen gestützt, der die Cash- und Wandelanleihen Quote auf max. 20% und die Emerging Market Quote auf max. 30% fixiert und die Titelgewichtung von Nicht-Staatsanleihen auf max. 10% beschränkt. Für den Fonds wird zudem nicht unter B- investiert. Der mögliche zwanglose Zugriff auf das breite Spektrum ist ein charakteristisches Merkmal des Fonds (unconstrained fund). Ein weiteres Charakteristikum ist ein im Investmentprozess fest integrierter umfassender dynamischer Einsatz von derivategestützten Hedgingstrategien im Sinne eines Risk-Overlay. Wichtiges Element ist hierbei die Kosteneffizienz einsetzbarer Strategien. Flexibilität und integriertes Risk-Overlay begünstigen sowohl das oberste Ziel des Fonds von absoluten attraktiven Erträgen bei geringerem Risiko (Volatilität) als gängige Rentenindizes, als auch die Möglichkeit, dieses durch Zins- und Kapitalgewinne unabhängig von der Reifephase der genutzten Zins- und Credit-Zyklen zu erreichen.

Der Ansatz des Fonds wurde nach Aussage des Asset Managers weitestgehend identisch vom verantwortlichen Portfoliomanager und Entwickler der Strategie, *Richard Hodges*, schon von 2007 bis 2014 in gleicher Verantwortung für ein anderes Haus erfolgreich umgesetzt. Deputy-Fondsmanager *Kaoru Naganuma*, ein langjähriger Portfoliomanager im Haus *Nomura* mit besonderer Reputation u.a. im Wandelanleihenbereich, übernimmt auch eine

Bindegliedfunktion in die Strukturen und Komitees von *Nomura* zur Steigerung der Effektivität der Abläufe - insbesondere in der Anfangsphase des Fonds. Der Fonds wird bei *Nomura* in dem Sinne im Teamansatz gemanagt, dass auf die gesamten Ressourcen mit Analysen und Investmentideen von *Nomura* im Fixed Income Bereich zugegriffen wird.

Dies kommt der Idee des Fonds zugute, im zugänglichen breiten Spektrum jegliche vom Markt gegebenen Chancen zu nutzen. Zur Identifikation setzt man auf eine Kombination von Top-down Betrachtung („Big Picture“) - insbesondere hinsichtlich Zinslevel-, Kurven- und Spreadumfeld - mit ergänzender Bottom-up Analyse auf Einzeltitelebene. Im Rahmen des Zugriffs auf über 130 Spezialisten im Fixed Income Bereich wird das Team für die - die Performance dominierende - Top-down Asset Allocation auch mit wichtigem Input vom CIO Fixed Income und dem Head of Fixed Income (UK) unterstützt. Der Zugriff erfolgt auch über ein geordnetes System von segment- und aufgabenbezogenen Komitees. Auf der aktuell für das Portfolio sehr wichtigen Seite der Unternehmensanleihen vertraut man bei Branchen-, Emittenten- und Einzeltitelbewertungen maßgeblich den weltweit zur Verfügung stehenden Spezialisten.

Der besondere Mehrwert durch den verantwortlichen Fondsmanager *Richard Hodges* besteht in der Aufgabe der erfolgreichen Bewertung aller gesammelten Informationen und besonders in der effektiven Auswahl und Umsetzung der Derivatestrategien zur Eliminierung von (nicht vom Markt abgegoltenen) Risiken und der allgemeinen Risikoreduktion. Formal hat sich der Fonds ein monatliches VaR von 5.75% (99% Konf.int.) und ein Einzelcounterpartirisiko von max. 5% des Fondsvolumens auferlegt.

Der *Nomura Funds Ireland Global Dynamic Bond Fund* erhält die Bewertung **AA+**.

Investmentprozess

Der Investment Manager des *Nomura Funds Ireland Global Dynamic Bond Fund*, die *Nomura Asset Management U.K. Ltd.* (NAM UK), ist innerhalb der *Nomura Holdings Inc.* eine 100%-ige Tochtergesellschaft der *Nomura Asset Management Co., Ltd.* (NAM Tokyo). Die Gesamtverantwortung für die Anlageentscheidung trägt der Fondsmanager, *Richard Hodges*, Head of Unconstrained Fixed Income. Der Deputy-Fondsmanager *Kaoru Naganuma* unterstützt ihn.

Dem global anlegendenden Total Return Rentenfonds stehen alle Fixed Income Assetklassen und bezugnehmenden Derivate zur Anlage zur Verfügung. Es bestehen keine Einschränkungen hinsichtlich Branchen (s. Unternehmensanleihen) oder Bonitäten noch ist der Fonds an eine Benchmark gebunden. Der so ungebundene Fonds zielt auf eine mittel- bis langfristige Erzielung eines attraktiven Returns durch Zins- und Kapitalerträgen ab, die in allen Marktphasen generiert werden können. Der Investmentprozess ist gekennzeichnet durch das breite Anlagespektrum zum Nutzen der Diversifikationsmöglichkeiten, der marktphasenbezogenen Umsetzung unterschiedlichster Einzelstrategien (directional, relative Value, Longseiten, Shortseiten, etc.) sowie eines fest integrierten und auf Kosteneffizienz ausgerichteten Risk-Overlays – insbesondere zur Eliminierung von nicht vom Markt abgegoltenen Risiken. Maßgeblicher Performancetreiber ist die mittel- bis längerfristig ausgerichtete und sich aus einer Top-down Analyse ergebende Asset Allocation. Die Top-down Betrachtung wird durch Bottom-up ausgerichtete Analysen mit dem Endziel der Einzeltitelselektion ergänzt. Die Erfassung eines „Big Pictures“ der jeweils gegebenen Marktverhältnisse ist Grundvoraussetzung für den Erfolg des Fonds, wobei der hierfür entscheidende Mehrwert durch die erfolgreiche Interpretationsfähigkeit des Fondsmanagers *Richard Hodges* hinsichtlich des Researchinputs definiert ist. Dem hervorzuhebenden Ziel der Risikoreduktion wird neben der Einhaltung eines max. monatlichen VaR von 5.75% (99% Konf.int.) insbesondere durch die auf taktischer Ebene angesiedelte dynamische Steuerung des Portfolios durch Derivate und das Risk-Overlay definierenden Derivatestrategien Rechnung getragen. Jede als grundsätzlich vorteilhaft definierte Anlageteilstrategie muss stets der Notwendigkeit hierauf anwendbarer

Qualitätsmanagement

Die Strategie unterliegt hinsichtlich Performance-, Risiko- und Positionierungskontrolle u.a. dem Head of Fixed Income (NAM UK), *Blair Mason*. Input erhält er u.a. hinsichtlich absoluter und relativer Performance sowie deren Konsistenz vom Performance Review Committee. Speziell für den Fonds wurde das Global Dynamic Bond Fund Committee geschaffen. Es gewährleistet unter Bezugnahme auf die Daten des unabhängigen Risk Mana-

Team

Der *Nomura Funds Ireland Global Dynamic Bond Fund* wird seit Auflegung von *Richard Hodges* gemanagt, der diese Strategie von 2007 bis 2014 schon für ein anderes Haus erfolgreich umsetzte. Der Investmentprozess wurde von ihm entwickelt und seitdem, insbesondere hinsichtlich

kosteneffizienter Hedgingstrategien genügen.

Die weltweiten Ressourcen von *Nomura* im Fixed Income Bereich stehen – neben weniger bedeutenden und eher als Kontrollinstrument fungierenden externen Quellen – als Input für Research und Meinungsfindung zur Verfügung, ohne dass das PM-Team des Fonds an Weisungen gebunden ist. Insbesondere fungieren zahlreiche mit speziellen Aufgaben betraute und sich jeweils regelmäßig und ad hoc treffende Komitees und Gremien als wichtige Researchquellen. Es bestehen speziell qualifizierte Gremien z.B. hinsichtlich des strategischen Makro- und Risikoausblicks, je zum Segment Emerging und Developed Markets, zu High Yield, zu Investment Grade, Inflationsindexiert, etc. Im aktuellen Umfeld mit dem Portfolioschwerpunkt auf der (High Yield-) Corporate Seite ist die Bedeutung der Credit Analysten zu betonen. Wie der Aufbau des gesamten Ansatzes des Fonds, so wird auch hier auf die Kombination von quantitativer mit qualitativer Betrachtung abgestellt. So wie alle Gremien eine Filterfunktion hin zu erfolgversprechenden Ergebnissen für das Betrachtungsuniversum des PM-Teams übernehmen, so ist auch der Analyseprozess auf der Credit Seite mehrstufig mit ebenfalls quantitativen und qualitativen Analysen im Sinne einer ganzheitlichen Betrachtung aufgebaut. Dies beinhaltet z.B. Informationsgewinnung und Finanzdaten-/entwicklungsanalysen des Unternehmens und des relevanten Umfeldes, Profitabilitäts- und Verbindlichkeitsanalysen, Unternehmensstrategie inkl. M&A-Betrachtungen, Covenants und von besonderer Bedeutung die Erarbeitung von Ausfallrisiko und Verwertungsraten. Die Ergebnisse der Analysten werden kontinuierlich im Bond Credit Risk Committee besprochen und in einem Scoring relativiert, bevor die finalen Ergebnisse den Portfoliomanagern zugehen. Die Qualität der Analysen wird u.a. durch ex post Erfolgschecks und einen hieran gebundenen finanziellen Anreiz hoch gehalten.

Für den Erfolg des Ansatzes wird letztlich auch ein enges Zusammenspiel mit Feedbackschleifen zwischen PM-Team und Trading Desk mit dem Ziel einer marktsituativen Kontrolle der Investmentideen, insbesondere hinsichtlich Liquidität, Hedging- und Ausstiegsmöglichkeiten, fruchtbar gemacht.

gers des Produkts die risikobezogene Nachhaltigkeit der Zielerreichung. Zwischen PM-Team und Risk Manager besteht ein ständiger Austausch. Definierte Prozeduren sichern die schnelle Information aller notwendigen Einheiten bis auf CIO Ebene und dem PM-Team schnelle Anpassungsmöglichkeiten. Im jährlichen Investment Process Review Meeting wird der Erfolgserfüllungsgrad einem zukunftsgerichteten Check unterzogen.

der Hedgingstrategien, kontinuierlich adjustiert. Der Fonds wird aber i.d.S. im Teamansatz gemanagt, dass der Input der gesamten Fixed Income Division von *Nomura* mit über 130 Spezialisten genutzt werden kann.



AA+
11/2015

Nomura Funds
Ireland Global Dynamic Bond Fund

Investmentcharakteristik

<i>Wichtige externe Einflussfaktoren</i>	<i>Wichtige Steuerungsgrößen</i>
Konjunktur	Branchengewichtung
Credit Spreads	Bonität
Kurzfristige Zinsen (Niveau)	Laufzeitenallokation
Langfristige Zinsen (Niveau)	Assetauswahl
Langfristige Zinsen (Volatilität)	Assetgewichtung

Produktgeschichte

Monatliche Returns

	2015
Jan	-
Feb	1.1
Mrz	0.1
Apr	-0.0
Mai	-1.3
Jun	-2.4
Jul	1.5
Aug	-0.1
Sep	-3.1
Okt	-
Nov	-
Dez	-
Produkt	-4.2

Statistik per Ende Sep 15 6 M

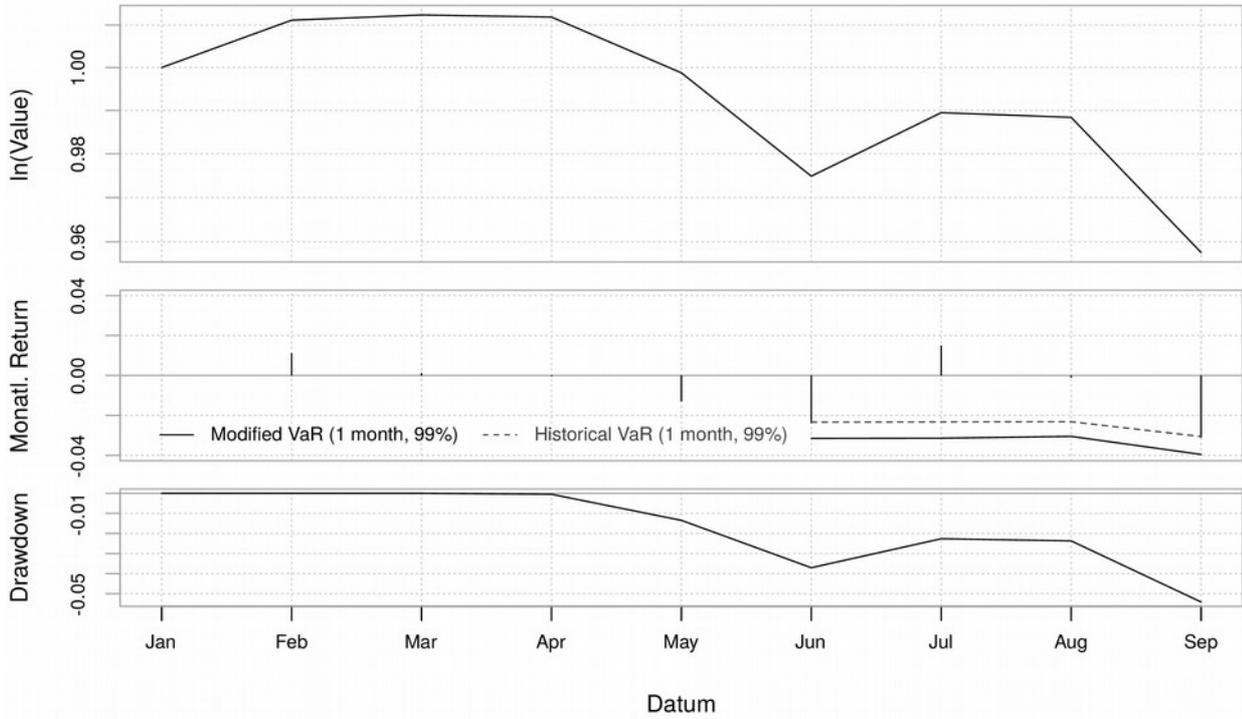
Performance (annualisiert)	-10.53%
Volatilität (annualisiert)	5.88%
Sharpe-Ratio	-1.83
bestes Monatsergebnis	1.50%
schlechtestes Monatsergebnis	-3.12%
Median der Monatsergebnisse	-0.70%
bestes 12-Monatsergebnis	
schlechtestes 12-Monatsergebnis	
Median der 12-Monatsergebnisse	
längste Verlustphase	6
maximale Verlusthöhe	-5.41%



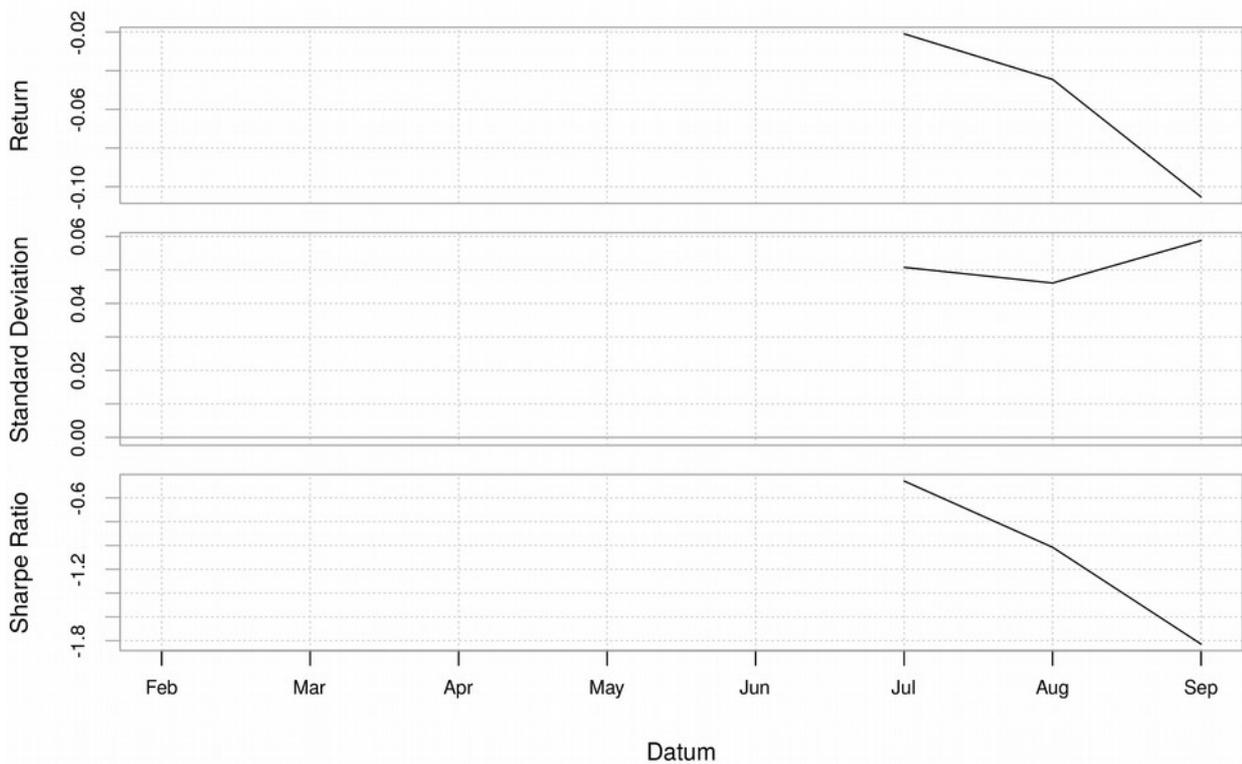
AA+
11/2015

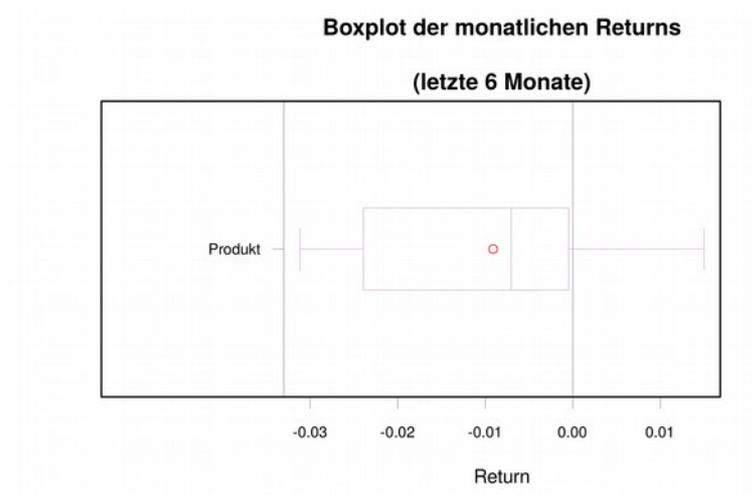
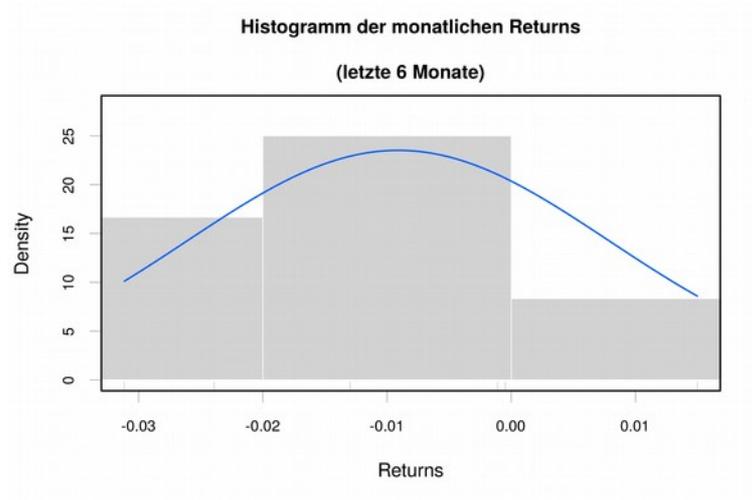
Nomura Funds
Ireland Global Dynamic Bond Fund

Performance



Rollierende 6 -Monats- Performance





Erläuterungen

TELOS-Ratingskala

- AAA Der Fonds erfüllt höchste Qualitätsstandards
- AA Der Fonds erfüllt sehr hohe Qualitätsstandards
- A Der Fonds erfüllt hohe Qualitätsstandards
- + / - differenzieren nochmals innerhalb der Ratingstufe

Das **Produktprofil** beinhaltet allgemeine Informationen zum Fonds, zur Gesellschaft sowie zum verantwortlichen Fondsmanager.

Das **Anlegerprofil** ermöglicht dem Investor einen schnellen Abgleich seiner Erwartungen mit der „offiziellen“ Einstufung des Produkts seitens der anbietenden Gesellschaft.

Der **TELOS-Kommentar** fasst die wesentlichen Erkenntnisse des Ratings zusammen und bildet damit eine wichtige Ergänzung zur Ratingnote. Die weiteren Abschnitte beinhalten deskriptive Informationen zum Investmentprozess, dem Qualitätsmanagement und dem verantwortlichen Team.

Die **Investmentcharakteristik** nennt die aus Sicht des Fondsmanagements wichtigsten externen Faktoren, welche die Wertentwicklung des Fonds beeinflussen, sowie die zentralen Größen für dessen Steuerung.

Die **Produktgeschichte** stellt die Entwicklung des Fonds im Vergleich zum Geldmarkt und gegebenenfalls zur Benchmark unter Performance- und Risikogesichtspunkten graphisch und tabellarisch dar, basierend jeweils auf den Werten zum Monatsende. Fonds- und Benchmarkdaten werden von der Fondsgesellschaft bereitgestellt.

Die **Performance** des Fonds wird auf Basis reinvestierter Preise berechnet: Ausschüttungen werden also rechnerisch umgehend in neue Fondsanteile investiert. Dadurch ist die Wertentwicklung ausschüttender und thesaurierender Fonds untereinander vergleichbar. Die Vorgehensweise entspricht der „BVI-Methode“. Orientiert sich das Fondsmanagement an einer **Benchmark**, so wird deren Entwicklung abgebildet, andernfalls wird in Abstimmung mit der Gesellschaft indikativ ein geeigneter Vergleichsindex herangezogen.

Das **Sharpe-Ratio** gibt Aufschluss über die „Mehrertragsrate“ des Fonds gegenüber einer risikolosen Geldanlage im Verhältnis zum eingegangenen Gesamtrisiko. Die hierbei verwendete Volatilität ist die annualisierte Standardabweichung der Monatsrenditen. Als Maßstab für den risikofreien Zinssatz dienen Daten des IMF, die auf [FRED](#) veröffentlicht werden.

Der **Median der Monatsergebnisse** ist dadurch gekennzeichnet, dass jeweils die Hälfte aller im betrachteten Zeitraum aufgetretenen Monatsrenditen mindestens bzw. höchstens so groß wie dieser Wert ist. Infolgedessen ist

diese Kennzahl unempfindlicher gegenüber „Ergebnisausreißern“ als etwa der Mittelwert. In analoger Weise ist der **Median der 12-Monatsergebnisse** zu interpretieren. Die längste Verlustphase ist die Anzahl an Monaten, die der Fonds benötigte, um nach Verlusten den höchsten im betrachteten Zeitraum schon erreichten Stand wieder zu erreichen oder zu überschreiten; falls dies nicht gelang, ist das Periodenende maßgeblich. Entsprechend ist die **maximale Verlusthöhe** der größte Verlust, den der Fonds im betrachteten Zeitraum – ausgehend vom höchsten in dieser Periode schon erreichten Wert – erlitten hat.

Das **Jensen Alpha** misst die Beta-adjustierte (siehe Beta) Outperformance des Fonds gegenüber der Benchmark und wird mittels monatlicher Renditen berechnet. Ein positiver Wert ist ein möglicher Hinweis auf die Erzeugung von Mehrwert durch das Fondsmanagement.

Beta ist ein Maß für das Marktrisiko des Fonds. Das Beta ist normalerweise größer (kleiner) als eins, wenn der Fonds volatil(er) (weniger volatil) als die Benchmark ist.

R² ist das Quadrat der Korrelation (siehe Korrelation). Es ist ein Qualitätsmaß dafür, wie gut sich die Fonds Erträge als lineare Funktion der Markterträge beschreiben lassen. Der Wert liegt zwischen 0 (schlecht) und 1 (gut).

Die **Korrelation** ist ein Maß dafür, wie sich der Fonds und der Markt im Verhältnis zueinander bewegen. Die Korrelation liegt zwischen -1 und +1. Die extremen Werte, d.h. -1/+1 deuten darauf hin, dass sich der Fonds und der Markt immer im Gleichschritt bewegen, -1 in entgegengesetzte Richtungen, +1 in die gleiche Richtung. 0 bedeutet, es gibt keine eindeutige Beziehung.

Der **Tracking Error** ist die Standardabweichung der Differenzen zwischen Fonds und Benchmark-Rendite. Je niedriger der Tracking Error ist, desto genauer folgt das Portfolio dem Index.

Das **Active Premium** (oder *Excess Return*) misst die Out-/Underperformance eines Fonds im Vergleich zu seiner Benchmark.

Das **Information Ratio** ist das Active Premium geteilt durch den Tracking Error. Je höher das Information-Ratio, desto höher ist das Active Premium des Fonds, bei gegebenem gleichen Risiko.

Das **Treynor Ratio** ist die Überschussrendite gegenüber einer risikolosen Geldanlage geteilt durch das Beta. Das Treynor-Ratio misst also die Beta-adjustierte Outperformance gegenüber einer risikolosen Geldanlage.

Alle Rechte vorbehalten. Dieser Rating Report beruht auf Fakten und Informationen, deren Quellen wir für zuverlässig halten, ohne jedoch deren Richtigkeit und/oder Vollständigkeit garantieren zu können. TELOS GmbH übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden aufgrund von fehlerhaften Angaben oder vorgenommenen Wertungen. Weder die dargestellten Kennzahlen noch die bisherige Wertentwicklung ermöglichen eine Prognose für die Zukunft. Es kann nicht zugesichert werden, dass die Ziele der Anlagepolitik tatsächlich erreicht werden. Ratings und Einschätzungen können sich ändern und sollten nicht alleinige Grundlage für Investmententscheidungen sein. Das Fondsrating stellt kein Angebot und keine Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf dar. Die aktuelle Version dieses Reports finden Sie auf unserer [Webseite](#).



AA+
11/2015

**Nomura Funds
Ireland Global Dynamic Bond Fund**

Kontakt

TELOS GmbH
Kirchgasse 2
D-65185 Wiesbaden
www.telos-rating.de

Telefon: +49-611-9742-100
Telefax: +49-611-9742-200
E-Mail: tfr@telos-rating.de